

MAGENTA *POST*

LIBERALE FRAUEN
NIEDERSACHSEN

...der Newsletter der Liberalen Frauen Niedersachsen

Liebe Mitglieder und Interessierte,

heute erhalten Sie die erste Ausgabe der MAGENTA Post. Mit unserem neuen Newsletter möchten wir Sie über aktuelle Themen und interessante

Veranstaltungen informieren. Wir beginnen mit einer Vorstellung des Vorstands, einigen wertvollen Links und einer Übersicht über die Termine für Veranstaltungen der kommenden Wochen, an denen Sie vielleicht teilnehmen möchten.

Liberaler Politik lebt vom Mitmachen. Deshalb freuen wir uns sehr über Ihre Reaktionen und Verbesserungsvorschläge. Die Kontaktinformationen finden Sie am Ende dieser MAGENTA Post.

Herzliche Grüße

Hillgriet Eilers, Landesvorsitzende

Was es Neues gibt:

Erster #womenscrushwednesday in Hannover ein toller Erfolg

Die Idee dazu hatten wir schon länger: Uns gemeinsam treffen und in ungezwungener Atmosphäre miteinander über Themen reden, die uns interessieren, dazu spannenden Referentinnen zuhören und über das Gehörte diskutieren. Am 14. Oktober haben wir diese Idee erstmals umgesetzt und uns im Café Konrad in Hannover zum #womenscrushwednesday getroffen. Elvira Hendricks vom Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte Hannover und Christian Dürr, der Vorsitzende der FDP-Fraktion, berichteten von ihrer Arbeit, und schnell kamen engagierte Gespräche zustande.

Der #womenscrushwednesday wird wegen dieses tollen Erfolgs also als Serie weitergehen. Das nächste Mal möchten wir uns im Januar treffen, die genaue Zeit und den Ort geben wir rechtzeitig bekannt. Wir freuen uns auf Sie und Euch!

FDP Niedersachsen fährt gemeinsam zum Dreikönigstreffen

Die niedersächsischen Freien Demokraten fahren gemeinsam mit einem Bus zum Dreikönigstreffen nach Stuttgart. Los geht es am 5. Januar um 12 Uhr in Hannover. Wer Interesse daran hat mitzufahren oder noch Fragen hat, kann sich bei Marisa Beland unter beland@fdp.de melden.

Die Busfahrt nach Stuttgart ist kostenfrei, die Übernachtung vor Ort muss selbst bezahlt werden.

Aufbauseminar Rhetorik mit dem Schwerpunkt Argumentation

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet am 8. November ein **Aufbauseminar Rhetorik** in Emden an. Hier lernt man, liberale Aussagen durch überzeugende Argumente so zu formulieren, dass sie verständlich und auf die Zielgruppe abgestimmt möglichst viele Bürger erreichen. Los geht es um 10 Uhr im Upstalsboom Parkhotel Emden. Die Organisation vor Ort führt Tanja Luitjens (LiF) durch, die werktags bis 14 Uhr unter der Nummer 04921-5509505 erreichbar ist und gerne Fragen oder Anmeldungen entgegen nimmt.

<https://shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/1MSFV>

Frauenerwerbstätigkeit als Stellschraube gegen Fachkräfte-Mangel

In 15 Jahren stehen der niedersächsischen Wirtschaft rund 460.000 Erwerbspersonen weniger zur Verfügung als jetzt. Auch wenn die Herausforderungen des demografischen Wandels etwas geringer sind als noch vor vier Jahren prognostiziert (2011: 526.000) – ohne gezieltes Gegensteuern ist die Fachkräfte-Lücke erheblich. Das zeigen aktuelle Modellrechnungen des Landesamtes für Statistik Niedersachsen (LSN), die der NIHK in Auftrag gegeben hat. Abhilfe schaffen können vor allem mehr Frauenerwerbstätigkeit und ein späterer Renteneintritt. Aber auch Migranten und Flüchtlinge stellen zunehmend ein Fachkräftepotenzial dar.

http://www.n-ihk.de/publikationen/publikationen_index/894664

Datenschutz und digitale Gesellschaft mit SLS

Die digitale Revolution bietet viele Chancen, aber auch enorme Herausforderungen: Aus unserem Datenstrom lassen sich detaillierte Bewegungs-, Verhaltens-, und Persönlichkeitsprofile gewinnen. Wie sollte mit diesen umgegangen werden? Darüber kann auf der Veranstaltung „#Datenschutz und digitale Gesellschaft“ der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit diskutiert werden. Mit

dabei ist unter anderem die ehemalige Justizministerin [Sabine Leutheusser-Schnarrenberger](#). Los geht es am 27.10.15 um 19 Uhr in der Hochschule Osnabrück.

<https://shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/SFGIS>

Zusätzliche Bufdi-Stellen für die Flüchtlingshilfe

Beim Bundesfreiwilligendienst (Bufdi) sollen in einem Sonderprogramm 10.000 zusätzliche Stellen für die Flüchtlingshilfe geschaffen werden. Dies hat die Bundesregierung am 29. September 2015 beschlossen. Nun werde beraten, wie diese zusätzlichen Stellen zu schaffen und zu besetzen sind, teilte ein Sprecher des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) mit. Auch Flüchtlinge und anerkannte Asylbewerber mit einer Arbeitserlaubnis sollen Freiwilligendienste leisten können. Das endgültige Konzept für das Sonderprogramm Bundesfreiwilligendienst will das BMFSFJ zusammen mit dem Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BaFzA) voraussichtlich Mitte Oktober 2015 veröffentlichen.

<http://www.bundesregierung.de/Content/DE/Artikel/2015/09/2015-09-07-koalitionsausschuss-fluechtlinge-merkel-gabriel.html>

Landesfrauenrat lädt ein zur Fahrt zum frauenORT Cato Bontjes van Beek

Für den 4. November lädt der Landesfrauenrat Niedersachsen ein zu einer Fahrt nach Achim zum frauenORT Cato Bontjes van Beek. Die Widerstandskämpferin war 1943 im Alter von nur 22 Jahren hingerichtet worden, vorher war sie elf Monate in Haft. Die Briefe der 22-Jährigen aus der Zelle zeugen von einem festen Glauben an das Leben. An die Widerstandskämpferin erinnert heute das Cato-Archiv im Cato Bontjes van Beek-Gymnasium Achim. Anmeldungen werden bis zum 23.10.2015 von Heidi Linder entgegen genommen unter linder@frauenorte-niedersachsen.de Telefon 0511 95483828. Es lohnt sich, auch die anderen Frauenorte in Augenschein zu nehmen. (www.frauenorte-niedersachsen.de)

http://frauenorte-niedersachsen.de/index.php?article_id=72

Mercedes will weiblicher werden

„Frauen sind das nächste China“, sagt Daimler-Chef Dieter Zetsche. Das Absatzpotential beim weiblichen Teil der Bevölkerung sei viel größer als das auf dem chinesischen Markt, die Frauen sollen zukünftig deutlich stärker als Kunden ins Visier genommen werden.

<http://www.welt.de/wirtschaft/article146378535/So-buhlt-Daimler-um-die-Gunst-der-Frauen.html>

Förderprogramm JUGEND HILFT!

Ab 15. Oktober 2015 startet das bundesweite Förderprogramm JUGEND HILFT! in eine neue Runde. Engagierte Kinder und Jugendliche von sechs bis 21 Jahren können sich mit ihren sozialen Projekten für eine Förderung bis zu 2.500 Euro bewerben und am bundesweiten Engagementwettbewerb teilnehmen. Einsendeschluss ist der 15. März 2016.

<http://www.children.de/was-wir-tun/jugend-hilft/>

WomenPowerDay

Der Landessportbund Niedersachsen lädt am 13. November ein zum WomenPowerDay. Unter dem Motto „Die Kraft des JA – Warum wir groß denken sollten“ werden in der Akademie des Sports in Hannover mehrere Referentinnen vortragen, außerdem gibt es interessante Workshops.

Infos und Anmeldung bei Ela Windels, ewindels@lsb-niedersachsen.de

Gewaltschutz für geflüchtete Frauen und Kinder sicherstellen

Die Situation in den Flüchtlingslagern ist für Frauen und Kinder sehr schwer und gefährlich. Deshalb hat der Landesfrauenrat Niedersachsen eine **Resolution** verabschiedet, die die Landesregierung dazu auffordert, den Gewaltschutz für geflüchtete Frauen und Kinder sicherzustellen. Unsere Landesvorsitzende Hillgriet Eilers hat zu diesem Thema unlängst eine Anfrage an die Landesregierung gestellt, die Antworten darauf finden Sie auf <http://www.hillgriet-eilers.de>.

<http://www.landesfrauenrat-nds.de/aktuelles/1.html?id=217>

Frauen als Flüchtlinge – schutzlos in einem sicheren Land?

Bei der Diskussionsveranstaltung am 2. November 2015 im Alten Rathaus in Hannover steht das Thema „Die Situation von Frauen auf der Flucht und angekommen im vermeintlich sicheren Schutzland“ auf dem Programm. Wer Lust hat, sich zu informieren und darüber zu diskutieren, wie die Landesregierung Schutz gewähren muss, kann sich anmelden bei der Friedrich-Ebert-Stiftung unter niedersachsen@fes.de

TTIP : Sachliche Argumente

Das Freihandelsabkommen TTIP zwischen den Staaten der Europäischen Union auf der einen Seite und den USA auf der anderen wird heftig diskutiert. Viel zu oft aber gerät diese Diskussion unsachlich, polemisch, beleidigend. Die **Friedrich-Naumann-Stiftung** für die Freiheit möchte diese Diskussion um sachliche Argumentationen erweitern und Chancen für Privatpersonen und Unternehmen nennen.

<https://www.freiheit.org/content/ttip>

Termine

Dienstag, 27. Oktober 2015, 19:00 – 22:00 Uhr

Datenschutz und die digitale Gesellschaft – Diskussionsveranstaltung der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Hochschule Osnabrück (s.o.)

Montag, 2. November 2015, 19:00 Uhr

Frauen als Flüchtlinge – schutzlos in einem sicheren Land? Diskussion, Hannover (s.o.)

Mittwoch, 4. November 2015, 08:30 – 17:30 Uhr

Fahrt des Landesfrauenrats Niedersachsen zum frauenORT Cato Bontjes van Beek (s.o.)

Mittwoch, 4. November 2015, 18:30 Uhr

Stammtisch der Mentees in Hannover, Anmeldung bitte an beland@fdp.de

Sonntag, 8. November 2015, 10:00 Uhr

Aufbauseminar Rhetorik der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Emden (s.o.)

Sonntag, 8. November 2015, 11:00 - 16:00 Uhr

2. Freiheitskonvent der FDP in Berlin

Freitag, 13. November 2015, 10:00 – 17:00 Uhr

WomenPowerDay des Landessportbunds Niedersachsen, Hannover (s.o.)

Samstag, 14. November 2015, 11:00 - 14:00 Uhr

Kommunalkonferenz der FDP Landtagsfraktion im Best Western Hotel Kronsberg mit Treffen der Liberalen Frauen Niedersachsen

Mittwoch, 6. Januar 2016, 11:00 Uhr

Dreikönigstreffen der Liberalen in Stuttgart (s.o.)

Samstag, 12. / Sonntag, 13. März 2016

FDP-Landesparteitag in Oldenburg

Samstag, 23. / Sonntag, 24. April 2016

67. Ordentlicher Bundesparteitag der FDP in Berlin

MAGENTA Post ist der per Mail verschickte Newsletter der Liberalen Frauen (LiF) Niedersachsen. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist die Landesvorsitzende Hillgriet Eilers.

Kontakt:

Wahlkreisbüro Hillgriet Eilers

Pottgießerstraße 3

26721 Emden

Telefon: 04921-5509505

mail: wahlkreisbuero@fdp-emden.de

Web: <http://www.hillgriet-eilers.de>

Für den Inhalt externer Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.